

DS-426/21-26

Verstärkerfahrten im Schulbusverkehr

Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 11.07.2023

Der Stadtverordnetenversammlung wird einstimmig empfohlen, die Vorlage wie folgt zur Kenntnis zu nehmen und dem Beschlussvorschlag zuzustimmen:

A. Kenntnisnahme

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass

1. Die unter Punkt II C. benannten Stadtbuslinien im Schulbusverkehr überlastet sind und dadurch eine Mitnahme aller Fahrgäste nicht gewährleistet ist. Zudem sind durch die Überlastung die Fahrgastqualität und damit die Attraktivität des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) beeinträchtigt.
2. Die Linien 32 und 41 seit den Osterferien 2023 mit dem Fuhrpark und dem Fahrpersonal der Stadtwerke verstärkt werden.
3. Weitere Verstärkerfahrten im Rahmen des aktuellen Fahrplans mit dem bestehenden Fuhrpark und dem Fahrpersonal nicht eigenständig durch die Stadtwerke Rüsselsheim erbracht werden können.

B. Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass

1. Zur Sicherstellung einer ausreichenden ÖPNV-Bedienung für Schülerinnen und Schüler ab dem Schuljahr 2023/2024 die Stadtwerke Rüsselsheim in Abstimmung mit der Lokalen Nahverkehrsorganisation Schulbusverstärkerfahrten erbringen und hierzu bei Bedarf Drittanbieter für die Durchführung beauftragen.
2. die hierzu erforderlichen Mehraufwendungen in den Haushaltsplanungen 2024 ff. berücksichtigt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Rüsselsheim am Main, den 11.07.2023